Projekt Haiti

Mit Agrarökologie gegen Überschwemmung und Dürren

Der gebirgige Teil der grossen Gemeinde Petit Goave ist abgelegen, die landwirtschaftlichen Erträge nehmen weiter ab. Mit diversen Massnahmen arbeitet Concert-Action mit den Bäuerinnen und Bauern daran, die Ernährung entscheidend zu verbessern und sich künftig besser zu organisieren.

Das Projektgebiet im Südwesten von Haiti ist nur über eine unbefestigte Strasse erreichbar. Hier leben die meisten Familien mehr schlecht als recht von der Landwirtschaft. Weil das Land sehr steil ist und die traditionelle Landwirtschaft den Boden zu wenig schützt, geht durch die Erosion ständig fruchtbare Erde verloren. Dies lässt die landwirtschaftlichen Erträge sinken. Weil zudem viele Bäume für Brennholz und Holzkohle abgeholzt wurden, vergrössert sich die Anfälligkeit für Unwetter. Sie fehlen als Windbrecher und der erodierte Boden verliert die Fähigkeit, Regenwasser zu speichern. Auch die Felder in der fruchtbaren Ebene sind gefährdet; bei starkem Regen werden sie überflutet. Steine und Geröll zerstören die Felder. Viele Grundwasserquellen sind schon versiegt oder führen nur noch während der Regenzeit Wasser.

Hecken und Bäume verhindern weitere Erosion

Concert-Action, die Partnerorganisation von Fastenaktion, hat sich gemeinsam mit Bäuerinnen und Bauern zum Ziel gesetzt, die Erosion zu stoppen und die Ernteerträge zu erhöhen. Mit Lebendhecken werden erst die steilen Hänge stabilisiert, mit Kompost die Böden verbessert und durch den Anbau von Gemüse und Passionsfrüchten die Ernährung vielfältiger gestaltet. Die Aufzucht von Kaninchen und Ziegen trägt zu einer besseren Eiweissversorgung bei und bringt zusätzliches Einkommen durch den Verkauf. Flächen, die so stark ausgelaugt sind, dass Landwirtschaft darauf nicht mehr möglich ist, werden aufgeforstet. Dafür gibt das Projekt den Familien Baumsetzlinge ab, welche ihnen eines Tages sowohl Brennmaterial wie Früchte liefern können.
Um die Ausbildung zu vereinfachen und das gegenseitige Lernen zu fördern, organisieren sich die beteiligten Familien in Gruppen.

Projekt Haiti

Landesinformation Republik Haiti

Landesfläche:	**27’750 km² (41’290 km²)**
Bevölkerung:	11.5 Mio. (8.7 Mio.)
Bevölkerungsdichte:	416 Einw./km² (211 Einw./km²)
Hauptstadt:	Port-au-Prince
Staatsform:	Semipräsidiale Republik
Sprachen:	Französisch und Kreolisch (Amtssprachen)
Religionen:	Christen 83.2%, Ethnische 2.1%, Sonstige 4.6%
Wohlstandsindikator (HDI):	0.535 / 163. Stelle von 191 Ländern (0.962 / 1. Stelle)
Alphabetisierung:	Männer 65.3%, Frauen 58.3% (Frauen 99 %, Männer 99 %)
Kindersterblichkeit:	6.7% (0.4%)
Lebenserwartung:	64 Jahre (84 Jahre)

Fischer Weltalmanach 2023 / Human Development Reports 2022 – Zahlen in Klammern im Vergleich zur Schweiz

Fastenaktion

ist das Hilfswerk der Katholikinnen und Katholiken in der Schweiz. Wir setzen uns im Norden wie im Süden für eine gerechtere Welt ein, in der die Menschen nicht unter Hunger und Armut leiden, sondern ein würdiges Leben führen.

Menschen stärken Menschen

Wir arbeiten in 14 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika mit lokalen Partnerorganisationen zusammen. Wir stärken Dorfstrukturen und Gruppierungen, in denen sich Menschen engagieren.

Einsatz für gerechte Strukturen

Nebst dem Engagement vor Ort setzen wir uns in der Schweiz und weltweit für gerechte Strukturen, etwa bei Handels- und Wirtschaftsabkommen, ein.

Wir brauchen Ihre Hilfe

Mit Ihrer Unterstützung können Menschen, die unter Hunger, Armut und Krieg leiden, selber ihre Lebensbedingungen verbessern.

Wir danken herzlich für Ihre Spende.

Fastenaktion, Alpenquai 4, Postfach 2856, CH-6002 Luzern
+41 (0)41 227 59 59, projektservice@fastenaktion.ch, fastenaktion.ch
Postcheck 60-19191-7